



HEINRICH LIESEN trägt sich in das Goldene Buch der Stadt Paderborn im Beisein von Bürgermeister Michael Dreier (links), Nachfolger Professor Claus Reinsberger und Jürgen Klinsmann (rechts) ein. Foto: pr

Anlässlich eines Symposiums zur Umwidmung der von ihm und Jürgen Klinsmann aufgebauten Stiftung „Jugendfußball“ in „brain@sports foundation“ und seiner Verabschiedung von der Universität Paderborn ist **Professor Heinrich Liesen** aus Baden-Baden von der Stadt Paderborn geehrt worden. Liesen durfte sich im Beisein von Jürgen Klinsmann, Marco Bode und Berti Vogts ins Goldene Buch der Stadt Paderborn eintragen. Fast 20 Jahre war Liesen in Paderborn als Wissenschaftler und Sportmediziner tätig, entwickelte international unter anderem

Persönlich

die Sportimmunologie und einen Forschungsbereich für angewandte Hirnforschung im Sport mit dem Schwerpunkt „Training der Sinne“. Bekannt wurde Professor Liesen durch seine erfolgreiche sportmedizinische und leistungsphysiologische Arbeit bei mehreren deutschen Nationalmannschaften wie des Feldhockey, der Nordischen Kombination und der Fußballnationalmannschaft beim Gewinn des Weltmeistertitels 1990 in Italien. 28 Jahre lang war Heinrich Liesen zudem beim DFB in der Fußballlehrerbildung tätig. BNN